

Jahresrechnung 2009

Politische Gemeinde Buchs

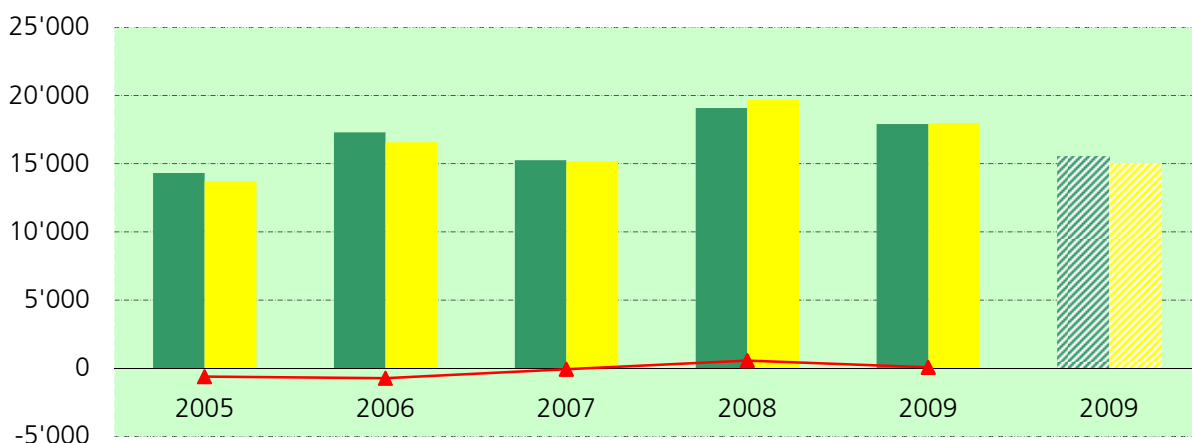
Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Bereits ist wieder ein Jahr vergangen und der Gemeinderat legt Ihnen die Abrechnung des vergangenen Jahres vor. Die Abrechnung für das Jahr 2009 ist deutlich über den Erwartungen und es sind ebenfalls keinerlei Spuren der Finanzmarktkrise sichtbar. Der wesentlichste Grund für den positiven Abschluss sind sicher die deutlich höheren Steuereinnahmen als im Voranschlag. Für diese positive Abweichung kann kein einzelner Grund herangezogen werden. Mit diesen Zusatzeinnahmen konnten auch die Budgetüberschreitungen der Bereiche Gesundheit und Soziale Wohlfahrt, welche beide weitgehend von der kantonalen und eidgenössischen Gesetzgebung bestimmt sind, kompensiert werden. Deshalb können wir mit einem kleinen Überschuss unsere Rechnung abschliessen, etwa eine halbe Million besser als budgetiert. Mit dieser Entwicklung ist das strukturelle Defizit der Gemeinde weiter reduziert worden und damit auch die Abhängigkeit vom neuen Finanzausgleich.

Dr. Albert Müller
Finanzvorstand

Laufende Rechnung

in Fr. 1'000		Jahresrechnung					Voranschlag
		2005	2006	2007	2008	2009	2009
■	Aufwand	14'320	17'312	15'267	19'095	17'917	15'546
■	Ertrag	13'706	16'587	15'200	19'669	17'995	15'024
—	Überschuss/Defizit	-614	-725	-67	574	78	-522

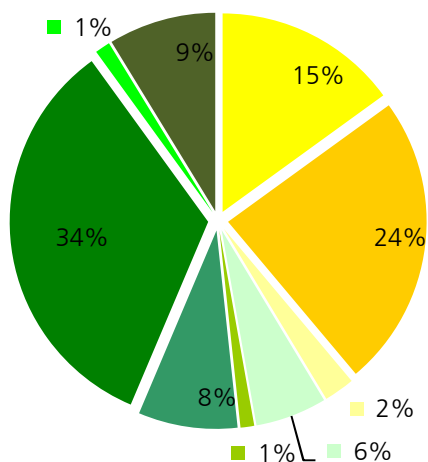


Laufende Rechnung - Artengliederung

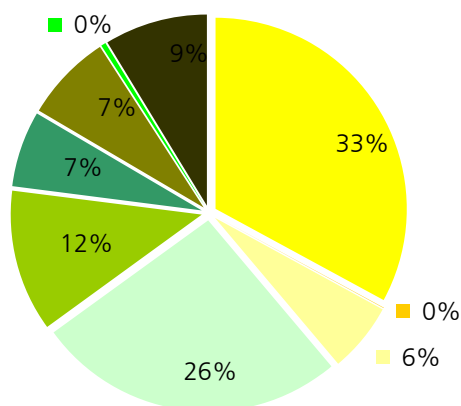
Aufwand	Rechnung 2009	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
in Fr. 1'000			
Personalaufwand	2'687	2'655	2'708
Sachaufwand	4'280	3'720	3'900
Passivzinsen	446	201	469
Abschreibungen	1'042	1'168	3'539
Anteile und Beiträge ohne Zweckbildung	202	0	0
Entschädigungen für DL anderer Gemeinden	1'443	953	968
Betriebs- und Defizitbeiträge	6'030	5'127	5'268
Einlagen in Spezialfinanzierung	218	46	384
Interne Verrechnungen	1'569	1'678	1'859
Total Aufwand	17'917	15'546	19'095

Ertrag	Rechnung 2009	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
in Fr. 1'000			
Steuern	5'924	4'935	7'096
Regalien und Konzessionen	4	7	7
Vermögenserträge	1'061	606	2'538
Entgelte	4'711	4'182	4'627
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	2'160	1'335	1'503
Rückerstattungen von Gemeinwesen	1'159	898	794
Beiträge mit Zweckbindung	1'336	1'134	1'160
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	71	250	86
Interne Verrechnungen	1'569	1'678	1'859
Total Ertrag	17'995	15'024	19'669

Aufwand 2009



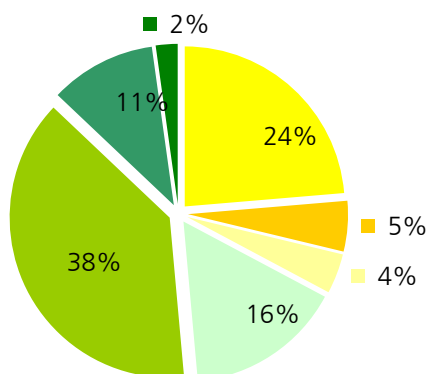
Ertrag 2009



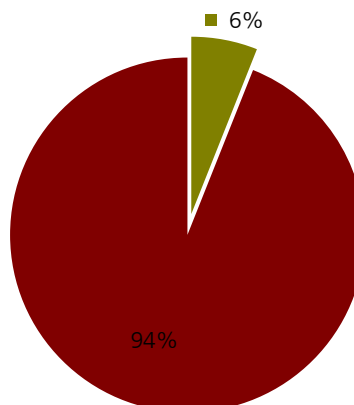
Laufende Rechnung - Funktionale Gliederung

	Voranschlag 2009		Rechnung 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in Fr. 1'000						
Behörden und Verwaltung	2'600	1'001	2'823	1'321	2'759	1'185
Nettoaufwand/-ertrag		1'598		1'502		1'574
Rechtsschutz und Sicherheit	911	453	977	653	907	458
Nettoaufwand/-ertrag		458		324		449
Kultur und Freizeit	769	482	745	489	717	485
Nettoaufwand/-ertrag		287		256		232
Gesundheit	863	1	1'004	1	732	0
Nettoaufwand/-ertrag		863		1'004		732
Soziale Wohlfahrt	3'981	2'228	4'775	2'330	4'239	2'288
Nettoaufwand/-ertrag		1'752		2'445		1'951
Verkehr	916	227	1'040	359	1'027	295
Nettoaufwand/-ertrag		689		681		731
Umwelt und Raumordnung	2'371	2'223	2'489	2'350	2'612	2'493
Nettoaufwand/-ertrag		148		139		119
Volkswirtschaft	204	487	198	585	176	679
Nettoaufwand/-ertrag	283		387		502	
Finanzen und Steuern	2'930	7'921	3'865	9'907	5'926	11'785
Nettoaufwand/-ertrag	4'992		6'042		5'860	
Total Aufwand/Ertrag	15'546	15'024	17'917	17'995	19'095	19'669
Ertrags-/Aufwandüberschuss		522	78		574	

Nettoaufwand 2009



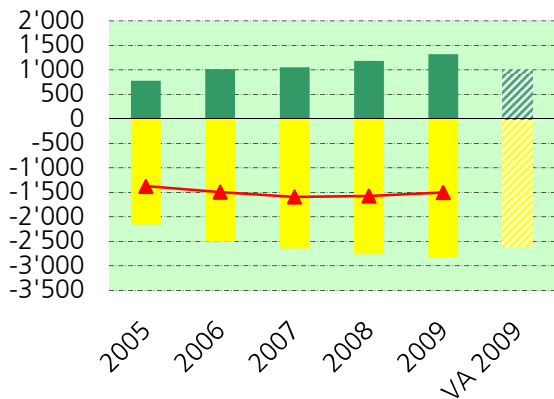
Nettoertrag 2009



Erläuterungen zur Jahresrechnung 2009

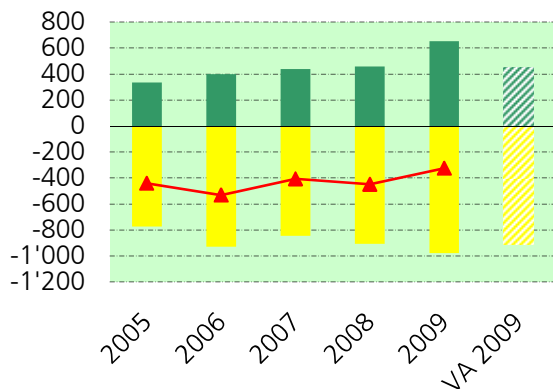
Aufwand Ertrag Ergebnis

Behörden und Verwaltung



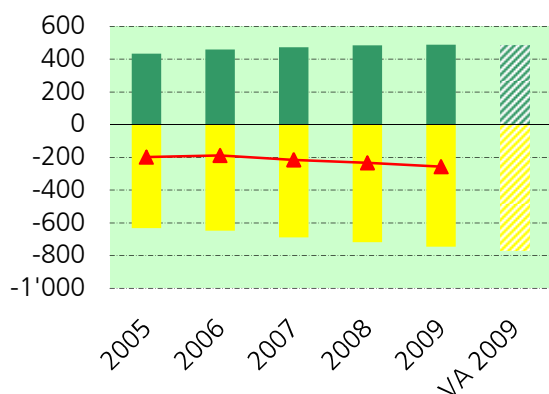
Das Ergebnis im Bereich Behörden und Verwaltung zeigt sich im 2009 trotz mehr Aufwand knapp besser als im Vorjahr. Aufgrund der hohen Bautätigkeit wurden deutlich mehr Kosten für externe Berater benötigt. Diese konnten jedoch mit den Baubewilligungs- und Baukontrollgebühren klar gedeckt werden. Ein positiver Effekt zeigt sich hier auch durch die Revision der Gebührenverordnung.

Rechtsschutz und Sicherheit



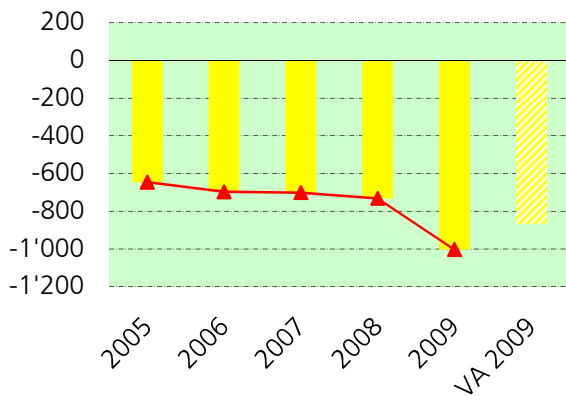
Im letzten Jahr übernahm das Betriebsamt Buchs zusätzlich noch die Amtsführung vom Betriebsamt Dällikon. Dadurch musste ein Anstieg der Kosten in diesem Bereich verzeichnet werden, welcher allerdings mit der Entschädigung für die Amtsführung von Dällikon um mehr als das Doppelte gedeckt werden konnte. Im Bereich der Polizei konnte der Ertrag durch die vermehrten Kontrollen nochmals erhöht werden. Bei der Feuerpolizei gab es im Vergleich zum Vorjahr einen kleinen Aufwandsanstieg.

Kultur und Freizeit



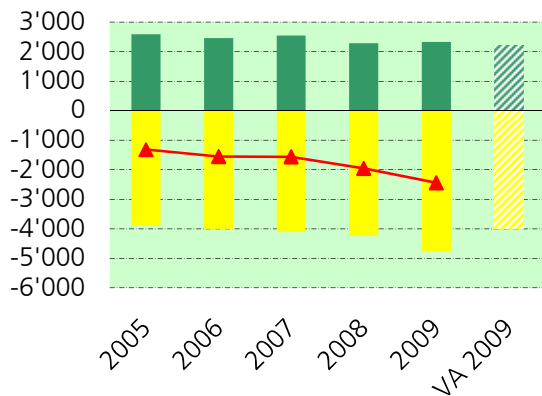
Der Bereich Kultur und Freizeit bleibt weiterhin ziemlich stabil. Der Aufwand bei den Massenmedien wurde mit der Abschaffung des Buchser Kalenders und dem Verzicht von weiteren Informationsbroschüren gesenkt. Die Rechnung des Gebührenhaushalts Kabelnetzanlage schloss im letzten Jahr dank des tieferen Unterhalts, den tieferen Abschreibungen und den höheren Rückerstattungen um ca. 47'000 Franken besser ab als budgetiert.

Gesundheit



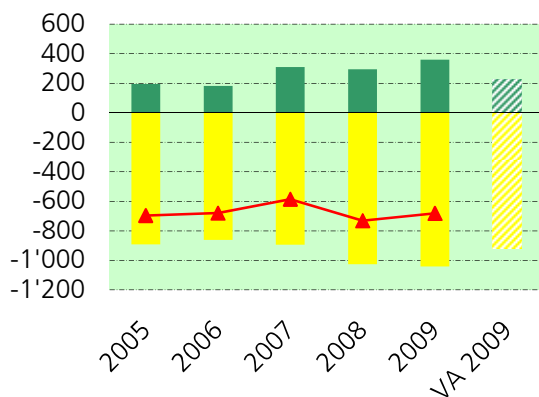
Die Gesundheitskosten steigen weiterhin an. Im Jahr 2009 mussten deutlich mehr Sockelbeiträge an die Spitäler gezahlt werden. Auch die Betriebsbeiträge an die Spitäler Limmattal und Dielsdorf erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr, blieben aber knapp unter dem budgetierten Betrag.

Soziale Wohlfahrt



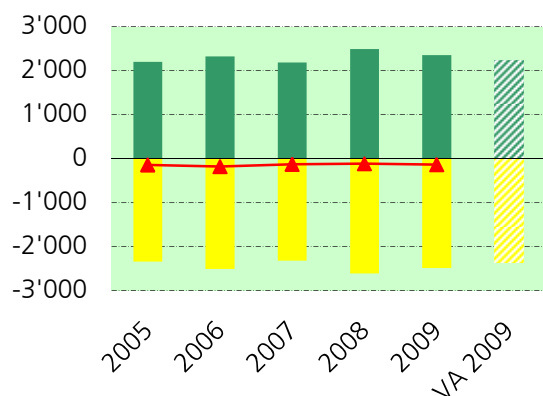
Die Soziale Wohlfahrt ist mit einem Saldo von rund 2,4 Mio. Franken der grösste Ausgabenposten der politischen Gemeinde. Das Ergebnis des letzten Jahres liegt in diesem Bereich um ca. 693'000 Franken über dem veranschlagten Betrag. Die grössten Abweichungen sind bei den Zusatzleistungen zur AHV/IV, der Jugend und der Gesetzlich Wirtschaftlichen Hilfe zu finden. Vor allem der Anstieg der Gesetzlich Wirtschaftlichen Hilfe muss in den nächsten Jahren beobachtet werden.

Verkehr



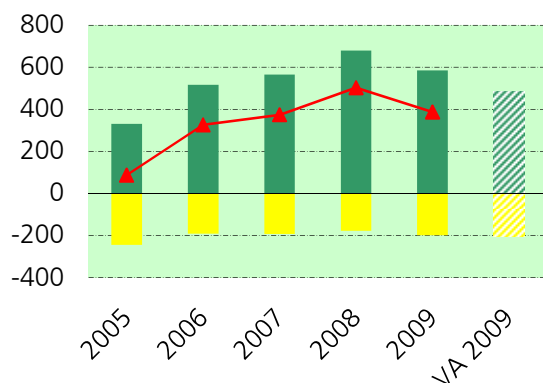
Das Ergebnis 2009 im Bereich Verkehr liegt im Rahmen des Voranschlags. Dennoch gab es bei den Gemeindestrassen unter den einzelnen Konten deutliche Unterschiede. Aufgrund des strengen Winters wurde für die Eisbekämpfung mehr Salz benötigt. Bei den Dienstleistungen Dritter wurde eine grössere Nachverrechnung der Strassenentwässerung für das Jahr 2008 vorgenommen und der Patrouillendienst intensiviert, welcher aber teilweise weiterverrechnet werden konnte. Mit dem Abschluss des Quartierplanverfahrens Wüeri West und Ost konnten noch Eigenleistungen von 70'000 Franken verbucht werden.

Umwelt und Raumordnung



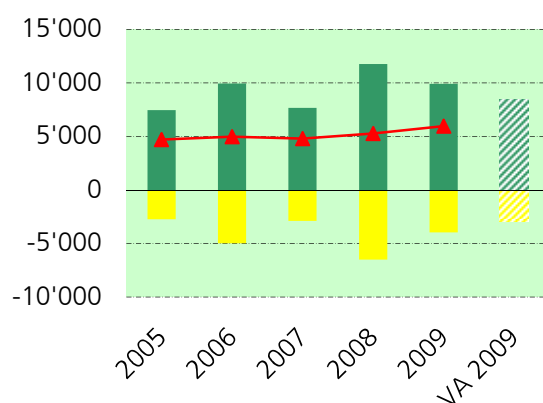
Der Gebührenhaushalt Wasserwerk schloss im letzten Jahr um ca. 197'000 Franken besser ab als budgetiert. Dies resultierte vor allem aus einem Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung. Das Ergebnis der Abwasserbeseitigung fiel um ca. 106'000 Franken und das der Abfallbeseitigung um ca. 10'000 Franken besser aus. Das sehr gute Ergebnis bei der Abwasserbeseitigung ist grösstenteils auf die Nachverrechnung der Strassenentwässerung und die Abschreibungen zurückzuführen.

Volkswirtschaft



Gegenüber dem Voranschlag schliesst der Bereich Volkswirtschaft im Jahr 2009 um über 100'000 Franken besser ab. Grund dafür ist hauptsächlich der deutlich höhere Gewinnanteil der ZKB. Grössere Abweichungen gab es ebenfalls beim Forstwesen.

Finanzen und Steuern

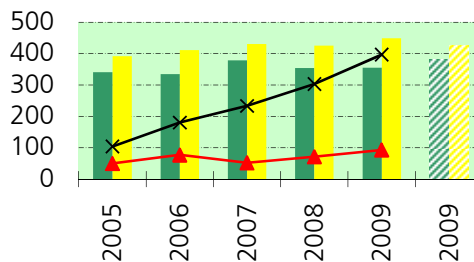


Bei einem einfachen Steuerertrag (100 %) von 10'164'433 Franken im Jahr 2009, belaufen sich die ordentlichen Steuereinnahmen für das Rechnungsjahr der politischen Gemeinde auf 3'865'642 Franken. Dies sind Mehreinnahmen von ca. 218'000 Franken. Die Steuern aus früheren Jahren waren um ca. 570'000 Franken und die Grundstückgewinnsteuern um ca. 164'000 Franken höher als der budgetierte Betrag. Insgesamt resultierten höhere Einnahmen aus Gemeindesteuern von rund 1,2 Mio. Franken. Durch den grösseren Unterschied der Steuerkraft des Kantonsmittels und der Steuerkraft der Gemeinde Buchs erhielt die Gemeinde im letzten Jahr einen höheren Steuerkraftausgleich. Jedoch wurde noch eine Rückstellung für eine eventuelle Rückzahlung des Steuerkraftausgleichs 2008 verbucht. Beim Kapitaldienst gab es höhere Zinskosten, da die Darlehen wegen den tiefen Zinssätzen nicht zurückbezahlt werden konnten. Im Finanzvermögen wurden verschiedene Unterhalts- und Untersuchungsarbeiten zu Lasten der Kreditlimite des Gemeinderates genehmigt.

Gemeindebetriebe

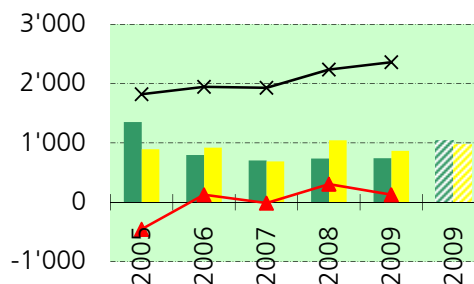
Kabelnetzanlage

	in Fr. 1'000	Jahresrechnung					VA
		2005	2006	2007	2008	2009	2009
Aufwand	341	334	378	354	355	380	
Ertrag	391	411	430	425	449	426	
Erfolg	50	77	52	71	93	46	
Eigenkapital	104	180	233	303	396		



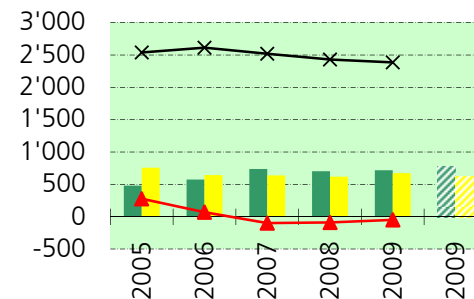
Wasserwerk

	in Fr. 1'000	Jahresrechnung					VA
		2005	2006	2007	2008	2009	2009
Aufwand	1'352	795	704	738	740	1'046	
Ertrag	896	920	688	1'046	865	973	
Erfolg	-456	125	-16	307	125	-72	
Eigenkapital	1'821	1'946	1'930	2'237	2'362		



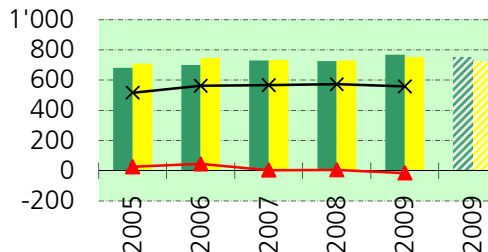
Abwasserbeseitigung

	in Fr. 1'000	Jahresrechnung					VA
		2005	2006	2007	2008	2009	2009
Aufwand	483	573	737	703	719	782	
Ertrag	759	646	641	617	673	629	
Erfolg	277	73	-96	-86	-46	-152	
Eigenkapital	2'539	2'612	2'516	2'430	2'384		



Abfallbeseitigung

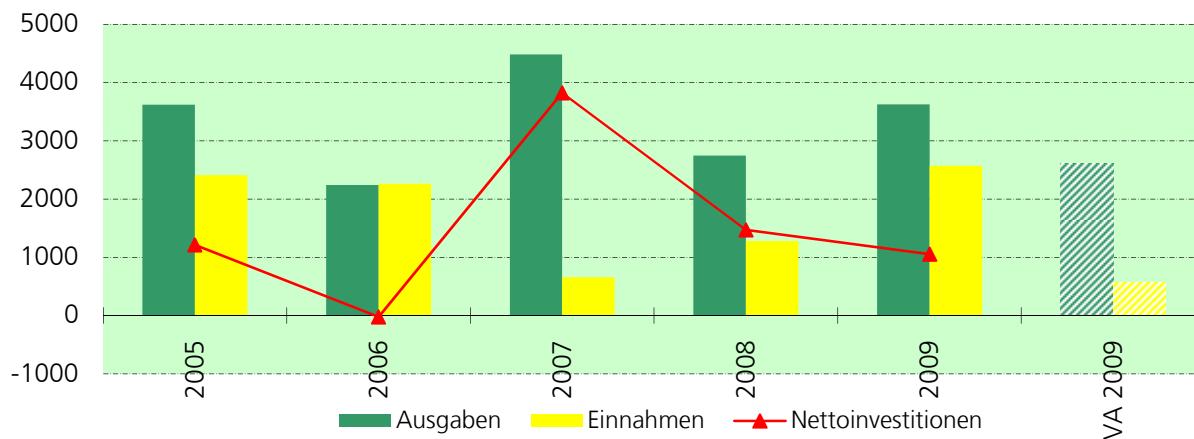
	in Fr. 1'000	Jahresrechnung					VA
		2005	2006	2007	2008	2009	2009
Aufwand	682	701	731	725	768	750	
Ertrag	708	747	735	731	754	724	
Erfolg	26	46	4	6	-14	-25	
Eigenkapital	517	563	567	573	558		



Investitionsrechnung

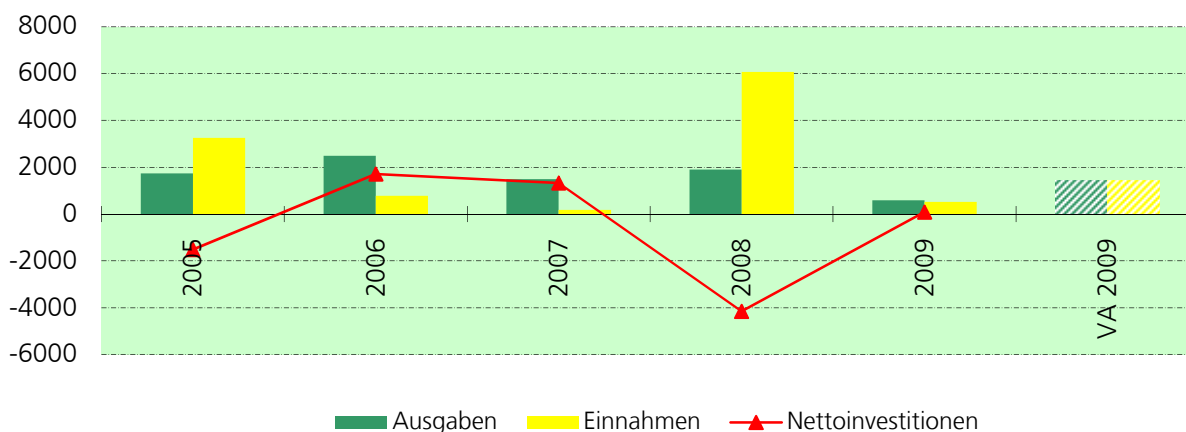
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen

in 1'000	RE 2005	RE 2006	RE 2007	RE 2008	RE 2009	VA 2009
Behörden und Verwaltung	106	32	27	63	10	30
Rechtsschutz und Sicherheit	-	-	-	24	16	-
Kultur und Freizeit	62	440	1'267	145	470	430
Gesundheit	163	130	48	54	99	152
Soziale Wohlfahrt	6	58	24	4	-	5
Verkehr	1'504	-757	821	1'270	388	675
Umwelt und Raumordnung	-	73	1'568	-193	67	760
Volkswirtschaft	-628	-	70	103	4	-
Total Nettoinvestitionen VV	1'212	-23	3'826	1'471	1'054	2'052



Nettoinvestitionen Finanzvermögen

in 1'000	RE 2005	RE 2006	RE 2007	RE 2008	RE 2009	VA 2009
Grundeigentum Finanzverm.	-1'524	1'706	1'324	-4'162	78	-

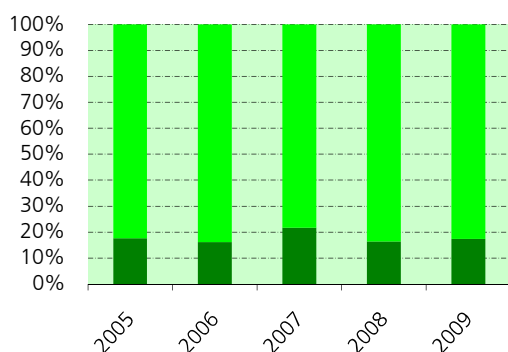


Bestandesrechnung

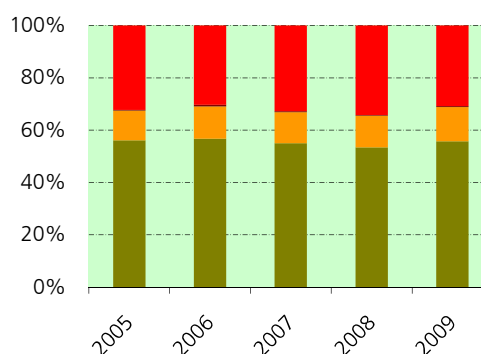
Aktiven		2005	2006	2007	2008	2009
in Fr. 1'000						
Finanzvermögen		36'909	36'884	35'450	39'804	37'848
Verwaltungsvermögen		7'919	7'079	9'781	7'806	7'932
Total		44'828	43'963	45'231	47'610	45'780

Aktiven		2005	2006	2007	2008	2009
in Fr. 1'000						
Fremdkapital		14'472	13'298	14'777	16'293	14'080
Verrechnungen		90	257	168	80	196
Spezialfinanzierung		5'106	5'448	5'392	5'769	5'958
Eigenkapital		25'161	24'961	24'894	25'468	25'546
Total		44'828	43'963	45'231	47'610	45'780

Aktiven

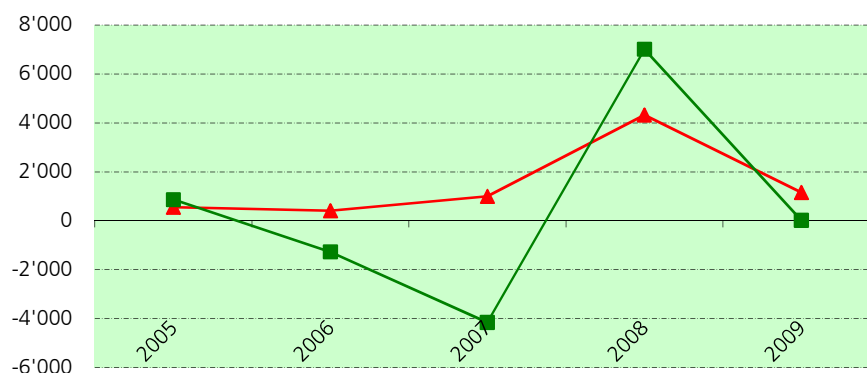


Passiven



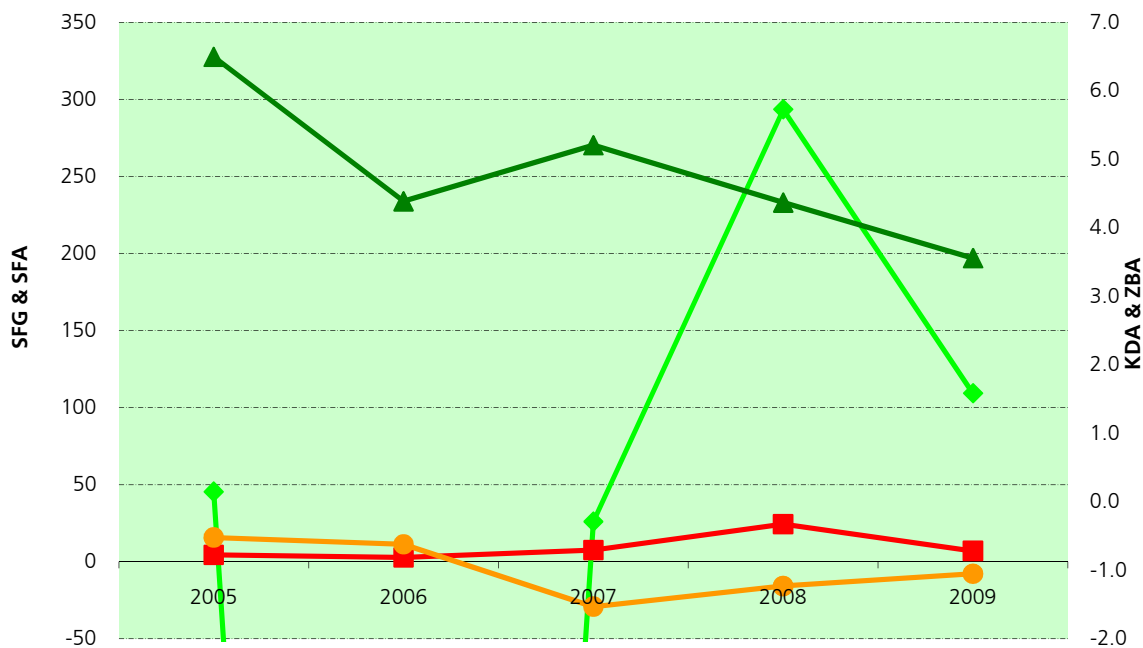
Finanzkennzahlen

Cashflow



in Fr. 1'000		2005	2006	2007	2008	2009
Cashflow		551	413	1'001	4'318	1'154
Free Cashflow		863	-1'270	-4'148	7'008	21

in Fr. 1'000	2005	2006	2007	2008	2009
Selbstfinanzierungsgrad	45.5	-1'825.0	26.2	293.5	109.4
Selbstfinanzierungsanteil	4.5	2.8	7.5	24.4	7.1
Kapitaldienstanteil	6.5	4.4	5.2	4.4	3.6
Zinsbelastungsanteil	-0.5	-0.6	-1.5	-1.2	-1.1



Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erarbeiteten Mitteln:

- unter 70 % grosse Verschuldung
- 70 - 80 % volkswirtsch. verantwortbar
- 80 - 100 % langfristig anzustreben

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages der für Investitionen oder Schuldentilgung verwendet werden kann:

- bis 0 % nicht vorhanden
- 0 - 10 % schwach
- 10 - 20 % mittel
- über 20 % gut, anzustreben

Kapitaldienstanteil (KDA)

Diese Kennzahl zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages, der für den Kapitaldienst (Zinsen und Abschreibungen) aufgewendet werden muss:

- 0 - 5 % klein
- 5 - 15 % tragbar
- 15 - 25 % hoch bis sehr hoch
- über 25 % kaum tragbar

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Diese Kennzahl zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages, der für den Zinsdienst aufgewendet werden muss (V = Verschuldung, B = Belastung):

- 0 - 2 % V: klein / B: erträglich
- 2 - 5 % V: mittel / B: hoch
- 5 - 8 % V: gross / B: sehr hoch
- über 8 % V: überschuldet / B: kaum tragbar